

DAS EVANGELIUM DER AUFERSTEHUNG

1.Korinther 15,1-11
Leitverse 15,3.4

* Jesus starb für unsre Sünden (1-3)

1. Warum erinnert Paulus die Christen in Korinth an das Evangelium? (1.2) Was sagt Paulus über den Zusammenhang zwischen der Seligkeit des Menschen und dem Festhalten des Evangelium? Was bedeutet der Ausdruck „in der Gestalt“?
2. Was hat Paulus als erstes weitergegeben? (3) Was ist die Sünde und was sind ihre Konsequenzen und Folgen? (Röm 5,12.19a; Jak 1,15; Jes 59,2; Röm 3,23; Röm 2,6-10; Hebr 9,27; Offb 21,8) Was tat Gott in seiner Barmherzigkeit für die Menschen ein für alle Mal? (Joh 3,16; Joh 1,29; 1.Joh 1,7; 1.Petr 2,24) Was bedeutet der Glaube an den stellvertretenden Kreuzestod Jesu für uns? (Joh 1,12; Joh 5,24; Gal 3,13)

* Er ist auferstanden am dritten Tage (4-11)

3. Welche Bedeutung haben die Grablegung Jesu und seine Auferstehung für uns? (1.Tim 2,5; Apg 4,12; Joh 14,6) Was bewirkt der Glaube an Jesu Kreuzestod und Auferstehung in unserem praktischen Leben? (Gal 2,20; Phil 1,21; 1.Petr 1,3.4; Röm 6,10-13; 1.Petr 2,9) Was sagt der Ausdruck „nach der Schrift“ über die Geschichtlichkeit und Authentizität des Evangeliums? (3.4)
4. Welche Zeugen der Auferstehung wurden genannt? (5-7; Apg 10,40-42) Wie wurde Paulus selbst durch die Begegnung mit dem auferstandenen Christus verändert? (8-11; Apg 9,3-5.15-16; Phil 3,10-14) Was ist das neue Leben in der Gnade, das wir durch das Evangelium Jesu empfangen? (10; 2.Kor 5,17; Eph 2,4.5.10; 1.Petr 2,4.5.9)